

4. Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Hinweise

Die Mauersperrbahnen sollten bei empfohlener Handhabung keine Gesundheitsschäden verursachen. Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen jeglicher Art müssen Sie unbedingt einen Arzt konsultieren.

Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung ist arbeitsplatzspezifisch auszuwählen (Handschuhe, Staubmaske, Schutzbrille, usw.), um die Gefahr von Verletzungen und gesundheitlicher Beeinträchtigung (z.B. durch Staub) zu minimieren.

Angaben zur Arbeitshygiene

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen sind zu beachten.

5. Sicherheitsrelevante chemische und physikalische Eigenschaften

Sicherheitsrelevante Daten

Die Mauersperrbahn besteht hauptsächlich aus Polypropylen und ist somit brennbar.

Erweichungsbereich: 70 – 130 °C
Zündtemperatur: > 300 °C
Wasserlöslichkeit: unlöslich

6. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Alle bekannten Löschmittel können eingesetzt werden.

Ungeeignete Löschmittel

Besondere Gefährdung durch das Erzeugnis selbst, seiner Verbrennungsprodukte oder entstehender Gase

Bei Brand besteht besondere Gefahr durch brennendes Abtropfen des Kunststoffes. Es können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen, z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.
Hautkontakt mit geschmolzenem Kunststoff durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes verhindern.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Geeigneten Arbeitsschutz tragen und geeignetes Werkzeug, auch für den internen Transport, benutzen, um die Gefahr von Verletzungen zu minimieren.

Bei ungünstigen Witterungs- bzw. Lagerbedingungen und schnellen Trennvorgängen (z.B. Abrollen, Entstapeln) besteht die Möglichkeit der elektrostatischen Aufladung bzw. spontanen Entladung. Um elektrische Entladungen während des Verarbeitungsprozesses zu vermeiden, sollten Erdungs- oder Ionisationseinrichtungen installiert sein, insbesondere wenn brennbare Lösungsmitteldämpfe in der Umgebungsluft vorhanden sind (Explosionsgefahr).

Hinweise zum Brandschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Die Mauersperrbahn besteht hauptsächlich aus Polypropylen und ist somit brennbar.

Angaben zu den Lagerbedingungen

An einem überdachten Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Durch längere Einwirkung von UV-Strahlung können sich physikalische Eigenschaften ändern.

Zu vermeidende chemische Stoffe

Die Mauersperrbahn kann langsam mit organischen Lösungsmitteln und starken Oxidationsmitteln reagieren und dadurch seine physikalischen Eigenschaften ändern.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

8. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Den genauen Abfallschlüssel bitte mit Ihrem Entsorger absprechen.

Mögliche Abfallschlüssel für Bauabfälle gemäss Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

17 02 03 Bau- und Abbruchabfälle: Kunststoff

17 02 04 Bau- und Abbruchabfälle: Kunststoff, der gefährliche Stoffe enthält oder der durch gefährliche Stoffe verunreinigt ist

Verpackung

Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

9. Angaben zum Transport

ADR/RID

Kein Gefahrgut.

IMDG / IATA

Kein Gefahrgut

Die vorliegenden Informationen sind nach bestem Wissen zusammengestellt, sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden. Die Angaben, stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.